

Die Regionaldirektorin	 REGIONALVERBAND <b>RUHR</b>
<b>Drucksache Nr.: 14/1157</b>	

	24.07.2023
Beschlussvorlage	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Klima, Umwelt und Ressourceneffizienz	vorberatend	25.08.2023	
Verbandsausschuss	vorberatend	11.09.2023	
Verbandsversammlung	beschließend	22.09.2023	

**Betreff: Fortführung des Masterplan Klimaschutz des Handwerks Region Ruhr mit dem Regionalverband Ruhr und dem dazugehörigen Umsetzungsprojekt Klimafit Ruhr**

### **Beschlussvorschlag**

Die Verbandsversammlung nimmt den Bericht und die darin vorgestellte beabsichtigte Fortführung des Masterplan Klimaschutz sowie des dazugehörigen Umsetzungsprojekt Klimafit Ruhr zur Kenntnis und stimmt der Fortführung dieser Kooperation im Rahmen der haushalterischen Rahmenbedingungen zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Kooperation sowohl des Masterplans Klimaschutz als auch des Projekts Klimafit Ruhr zusammen mit dem Handwerk Region Ruhr vorbehaltlich des Beschlusses zur Haushaltssatzung 2024 rechtssicher fortzuführen.

### **Begründung:**

Der Masterplan wurde am 06.07.2018 von der Verbandsversammlung beschlossen. Konkrete Umsetzungsmaßnahmen im Rahmen des Masterplans, wie die Ausbau-Initiative Solarmetropole Ruhr, wurden den Gremien vorgestellt und am 05.10.2018 durch die Verbandsversammlung beschlossen.

In der Pilotphase der Solarmetropole Ruhr wurden die Strukturen der Zusammenarbeit aufgebaut und konkrete Maßnahmen umgesetzt, die in einem Zwischenbericht am 27.08.2021 und einem Abschlussbericht am 12.11.2021 der Politik vorgestellt wurden. Nach Beendigung der dreijährigen Pilotphase zum Thema Solarenergie gab es zwei Erweiterungen in den Jahren 2022 und 2023. Neben dem Thema Solar wird nun auch das Thema energetische Gebäudesanierung behandelt. Zusammengefasst werden die beiden Themen unter der Dachmarke Klimafit Ruhr mit insgesamt 46 Projektpartnern, davon 29

Verbandsgemeinden. Sowohl der Masterplan Klimaschutz als auch das Projekt Klimafit Ruhr laufen vertraglich zum 31.12.2023 aus. Da das Projekt einen wichtigen Bestandteil für eine klimaneutrale Metropole Ruhr darstellt und das Interesse aller Projektpartner groß ist, die Zusammenarbeit fortzusetzen und sich bereits weitere Kommunen ihr Interesse ab 2024 bekundet haben, ist eine Fortführung des Masterplans sowie des Umsetzungsprojekts Klimafit Ruhr zu begrüßen.

Auf Grund des großen Erfolgs des Masterplan Klimaschutz wurde am 23.09.2022 durch die Verbandsversammlung beschlossen, dass nach Vorbild des Masterplan Klimaschutzes eine neue rahmengebende Kooperationsvereinbarung „Masterplan Mittelstand und Handwerk“ aufgesetzt wird. Neben der Säule Klimaschutz wurden zukünftige neue Säulen der Zusammenarbeit beschlossen:

- Kreislaufwirtschaft und Ressourceneffizienz
- Mobilität
- Flächenbedarfe und Planungsrecht
- Bildung und Ausbildung von Fachkräften
- Mittelstandskultur und Innovation

Der neue Vertrag zum Masterplan Klimaschutz, der mit Beginn des Jahres 2024 starten soll, wird sich in den neu beschlossenen Masterplan Mittelstand und Handwerk einfügen und zum Erfolg der innovativen und themenübergreifenden neuen Zusammenarbeit des RVR und des Handwerks beitragen.

**Finanzielle und haushaltsmäßige Auswirkungen sowie Folgewirkungen:**

1. Teilergebnisplan Kostenstelle 20300; Kostenträger 0800011+0900002;

<b>Teilergebnisplan</b>	<b>Lfd. HH-Jahr</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027 ff.</b>
Erträge in Euro	49.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Personalaufwendungen in Euro	321.000	274.000	286.000	252.000	259.000
Sachaufwendungen in Euro	188.000	240.000	240.000	240.000	140.000
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
<b>Summe (Eigenanteil)</b>	<b>460.000</b>	<b>484.000</b>	<b>496.000</b>	<b>462.000</b>	<b>369.000</b>
Veranschlagt im Haushaltsplan	<b>Lfd. HH-Jahr</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027 ff.</b>
Erträge in Euro	30.000				
Personalaufwendungen in Euro	321.000	311.000	321.000	327.000	
Sachaufwendungen in Euro	188.000	64.000	64.000	60.000	
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
<b>Summe</b>	<b>479.000</b>	<b>375.000</b>	<b>385.000</b>	<b>387.000</b>	
Abweichungen <sup>1</sup>	-19.000	109.000	111.000	75.000	369.000

2. Teilfinanzplan Kostenstelle \_\_\_\_\_; Kostenträger \_\_\_\_\_; Investitions-Nr. \_\_\_\_\_

<b>Teilfinanzplan</b>	<b>Lfd. HH-Jahr</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027 ff.</b>
Einzahlungen					
Auszahlungen					
<b>Summe (Eigenanteil)</b>					
Veranschlagt im Haushaltsplan	<b>Lfd. HH-Jahr</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027 ff.</b>
Einzahlungen					
Auszahlungen					
<b>Summe</b>					
Abweichungen <sup>1</sup>					

<sup>1</sup> Positiver Wert = Nachveranschlagung bzw. Deckung erforderlich

3. Auswirkungen

- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist nicht erforderlich (**Haushaltsverbesserung/-neutralität**).
- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist erforderlich (**Haushaltsverschlechterung**). Erläuterungen siehe unten.
- Folgewirkungen sind in dem o. g. Bedarf berücksichtigt.

Erläuterungen:

4. Bilanz

Veräußerungsgewinne bzw. -verluste können gemäß § 44 Abs. 3 KomHVO NRW zu zusätzlichen finanziellen Auswirkungen in der Bilanz führen.

- Keine Auswirkungen, weil keine Veräußerungsgewinne bzw. -verluste entstehen.
- Die finanziellen Auswirkungen aus Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten werden in den Erläuterungen dargestellt.

Erläuterungen:

5. Klima-Check

(Leitfaden und Formular befinden sich im Intranet)

- Der Klima-Check wurde bei der Beschlussvorlage durchgeführt.
- Es ergeben sich keine klimarelevanten Auswirkungen.
- Es ergeben sich positive oder negative klimarelevante Auswirkungen. Die Erläuterungen dazu werden im Klima-Check-Formular in der Anlage dargestellt.
- Durch einen Alternativvorschlag bei negativen Auswirkungen entsteht
  - kein Mehraufwand
  - Mehraufwand, und zwar: \_\_\_\_\_ €.

Sachbearbeiter/in	Referat / Referatsleiter/in	Bereich / Beigeordnete/r	Regionaldirektorin Karola Geiß-Netthöfel
<b>Dr. Buckemüller, Christina</b>	<b>Höppener, Christoph</b>	<b>Bereich IV Umwelt und Grüne Infrastruktur Frense, Nina</b>	
Akt.zeichen			